



Liebe Gremienmitglieder der PES Stiftung,
liebe Freundinnen,
liebe Freunde,
sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

heute Abend hat mich durch Prof. Christian Dullo die traurige Nachricht erreicht, dass Peter Stoffers nach kurzer schwerer Krankheit bereits am 20. Januar 2020 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Im Jahr 2015 erhielt ich von Peter Stoffers den Auftrag, eine Stiftung mit dem Zweck zu gründen, Bildung, Forschung und Wissenschaft zu fördern, was dann mit der Überreichung der Stiftungsurkunde für die *Peter und Elke Stoffers Stiftung* zu Peters 72. Geburtstag realisiert wurde. Es war mir eine Freude, mit ihm in 3 Jahren enger Zusammenarbeit viele Projekte in diesem Bereich fördern zu können.

Seinen 75. Geburtstag konnte er wegen seiner angegriffenen Gesundheit schon nicht mehr in unserem Kreise feiern, sodass er sich dann bewusst aus der Vorstandsarbeit der Stiftung zurückzog. Er hat einmal mit nachstehenden Worten seine Motivation für sein Engagement beschrieben.

„Wenn man sich im Herbst des Lebens befindet, fragt man sich: Was bleibt von mir? In meinem Fall – meine leider schon verstorbene Frau Elke Stoffers und ich haben keine Nachkommen – war ich mir völlig klar darüber, dass mit meinem Nachlass etwas Gutes passieren sollte. Etwas, dass andere Menschen weiterbringt. Etwas, von dem die Gesellschaft als Ganzes profitiert. Und etwas, das die Bildung, Forschung und Wissenschaft in unserem schönen Bundesland fördert und unterstützt.

Die Idee, der Gesellschaft aus Dankbarkeit für ein erfolgreiches und glückliches Leben etwas zurückzugeben, hatten meine Frau und ich schon vor langer Zeit – wenngleich sie damals noch nicht so konkret war. Wir wollten mit einer Stiftung daran erinnern, dass wir durch harte Arbeit, aber auch glückliche Umstände etwas geschaffen haben. Und wir wollten künftige Generationen in Ihrem Forschungsdrang ermuntern und unterstützen, der Menschheit eine bessere Zukunft zu ermöglichen.“

Wir werden Peter Stoffers als engagierten und motivierten Förderer der Gesellschaft in Andenken halten und werden sein Ansinnen soweit möglich weitertragen.

Klaus Sälzer
Vorstand
7. Februar 2020